

POWERPLAY

20. Februar 2024

Ausgabe 21

DEL2

Saison 2023/2024

Das Towerstars Spieltags- und Fanmagazin

RAVENSBURG
TOWERSTARS

Dienstag, 20. Februar 2024 - 20 Uhr

TOWERSTARS - EISBÄREN REGENSBURG

CHG ARENA RAVENSBURG



Bastle die
Zukunft
nach deinen
Visionen.

DO WHAT YOU LOVE.

Vom Tüfteln zum Zukunftsgestalten:
Entwickle und implementiere mit
deinen Hardwarelösungen die DNA
unserer Sensoren und Geräte.
Arbeite am Puls der industriellen
Evolution – bei ifm.

Bewirb dich als
Hardwareentwickler:in!

ifmjobs.de

CHG

GESTALTE DEINE ARBEITSWELT
**INNOVATION UND
FLEXIBILITÄT IN EINEM**

Jetzt bewerben!



technology2use®

www.chg-meridian.com

REGENSBURG IST DAS ÜBERRASCHUNGSTEAM SCHLECHTHIN

Eisbären aus der Domstadt lassen sich nicht vom erfolgreichen Weg abbringen

Eine derart erfolgreiche Saison wurde den Eisbären von vielen Seiten nicht zugetraut. Fünf Spieltage vor Ende der Hauptrunde stehen die Cracks von Trainer Max Kaltenhauser auf Rang 2 der Tabelle, und bei den Verfolgern Crimmitschau und den Towerstars muss schon alles sehr glatt laufen, wenn die Domstädter noch verdrängt werden sollen. Auf den zweiten Blick ist der Erfolg allerdings nicht mehr so überraschend. Die Eisbären haben nach der vergangenen Saison, in der sie sich als Oberliga-Aufsteiger bereits gut schlugen und es bis in die Pre-Playoffs schafften, enorm in den Kader investiert. In allen Mannschaftsteilen finden sich erfahrene Hochkaräter. Hinzu kommt, dass die Spielweise der Eisbären die eigene Zuschauerbasis von Beginn an begeisterte. Mit einem Zuschauerschnitt von 3.836 steht Regensburg auch bei diesem Parameter auf Platz 2 hinter Krefeld. Dass die Eisbären auf einem guten Weg sind in den Playoffs ein bedeutendes Wörtchen mitzureden, stellten sie vor allem ab dem Jahreswechsel unter Beweis. Sage und schreibe zehn Siege in Folge wurden eingefahren. Das steigerte natürlich auch die Erwartungshaltung, die Trainer Max



Die Eisbären haben aktuell viel Grund zum Jubeln

Kaltenhauser umgehend bremste. „Wir fangen nicht an zu träumen“, sagt er. Im Hinblick auf das vierte und vorerst letzte Spiel der Towerstars gegen Regensburg ist klar, dass die Oberschwaben einen disziplinierten und effektiven Tag brauchen. Das zeigt auch der Blick auf die Hinspiele, die auswärts mit 5:7 und 4:5 verloren gingen. Nur im ersten Spiel in der CHG Arena gab es einen knappen 6:5 Erfolg.



Coach Max Kaltenhauser Bild: Thomas Heide

DEL2 DIE NÄCHSTEN SPIELE

Di. 20.02.24	Spieltag 48	Zeit
Starb. Rosenheim	Lausitzer Füchse	19:30
EHC Freiburg	Eisp. Crimmitschau	19:30
Bietigheim Steelers	EC Kassel Huskies	19:30
Dresdner Eislöwen	Krefeld Pinguine	19:30
EC Bad Nauheim	ESV Kaufbeuren	19:30
Selber Wölfe	EV Landshut	19:30
Towerstars	Eisb. Regensburg	20:00

Fr. 23.02.24	Spieltag 49	Zeit
Krefeld Pinguine	EV Landshut	19:30
EC Kassel Huskies	Eisp. Crimmitschau	19:30
EHC Freiburg	Selber Wölfe	19:30
ESV Kaufbeuren	Eisb. Regensburg	19:30
Lausitzer Füchse	Dresdner Eislöwen	19:30
EC Bad Nauheim	Starb. Rosenheim	19:30
Towerstars	Bietigheim Steelers	20:00

So. 25.02.24	Spieltag 50	Zeit
Starb. Rosenheim	ESV Kaufbeuren	17:00
EV Landshut	EC Kassel Huskies	17:00
Bietigheim Steelers	EHC Freiburg	17:00
Eisp. Crimmitschau	Lausitzer Füchse	17:00
Eisb. Regensburg	Krefeld Pinguine	17:00
Dresdner Eislöwen	Towerstars	17:00
Selber Wölfe	EC Bad Nauheim	17:00

TIPP: Unsere nächste Ausgabe von „Powerplay“ erscheint am Freitag, 23. Februar.



Jetzt wechseln
mit 50 € Bonus.

UNSERE REGION, UNSER ÖKOSTROM.

Faire Preise, erneuerbare Energien,
von hier – für Ravensburg.

twsÖkostrom wird nachhaltig in regionalen und TWS eigenen Anlagen in Deutschland erzeugt. Mit garantiert fairen Preisen und lokalen Vorteilen. Für dich. TWS



strom.tws.de

SKODA

bauschatz-gruppe.de

Autohaus
BAUSCHATZ
Ravensburg

An der B30.
Ausfahrt Oberzell.

FRANZ LOHR

MS365+ERP

Leidenschaft
für Microsoft?

Wir suchen
IT-Spezialist für Microsoft 365 und ERP m/w/d

Jetzt bewerben: personal@franz-lohr.de
Franz Lohr GmbH | Ravensburg | www.franz-lohr.de



EISBÄREN REGENSBURG

TORHÜTER

29	Fabio Marx	
33	Tom McCollum	(USA)
75	Jonas Neffin	

STURM

5	Christoph Schmidt	
7	David Booth	(USA)
9	Richard Divis	derzeit verletzt (CZE)
10	Tomas Schwamberger	
12	Andrew Yogan	(USA)
13	Marvin Schmid	
17	Niklas Zeilbeck	
19	Constantin Ontl	
21	Tariq Hammond	
22	Yuma Grimm	
24	Lukas Heger	
39	Abbott Girduckis	
69	Nikola Gajovský	
74	Andrew Schembri	
81	Kevin Slezak	
86	Corey Trivino	(CAN)

ABWEHR

18	Sandro Mayr	
43	Xaver Tippmann	
55	Jakob Weber	
58	Lucas Flade	
72	André Bühler	
77	Petr Heider	
78	Korbinian Schütz	
92	Patrick Demetz	

COACH Max Kaltenhauser

Co – Jan Suran (CZE)



Bild: Melanie Feldmeier/arSito



RAVENSBURG TOWERSTARS

* Förderlizenz ERC Ingolstadt

TORHÜTER

30	Nico Pertuch *	
33	Nico Wiens	
43	Ilya Sharipov	

ABWEHR

4	Lukas Bender	
8	Daniel Schwaiger *	
12	Pawel Dronia	
16	Florin Ketterer	
23	Oliver Granz	
67	Tim Sezemsky	
72	Niklas Hübner *	
76	Denis Pfaffengut	
91	Julian Eichinger	

COACH Gergely Majoross (HUN)

Co – Eeli Parviainen (FIN)

Co – Jan Benda

STURM

11 (82)	Alexander Rudkovski	
14	Nick Latta	
18	Noah Dunham *	
21	Matt Alfaro	(CAN)
27	Tim Gorgenländer	
28	Philipp Krauß *	
32	Ralf Rollinger	
41	Sam Herr	(USA)
52	Enrico Henriquez-Morales *	
57	Charlie Sarault	(CAN)
70	Maximilian Hadraschek	
74	Louis Latta	
77	Robbie Czarnik	(USA)
87	Fabian Dietz	
89	Lukas Mühlbauer	
90	Jan Nijenhuis *	
93	Luigi Calce	



Bild: Kim Enderle



Hier gibts Jobs mit Perspektiven.

Darauf ist Verlass.

Mechaniker (m/w/d) Pharmazeutische Produktion

Ravensburg und Langenargen • Vollzeit • Job-ID: 43346

Sie verantworten die Vorbereitung, Bedienung und Überwachung unserer technischen Produktionsanlagen und sorgen für einen störungsfreien Produktionsablauf.

Mitarbeiter (m/w/d) Lösungsherstellung

Ravensburg Süd • Vollzeit • Job-ID: 43368

Mit Ihrem pharmazeutischen oder technischen Hintergrund stellen Sie mit größter Sorgfalt Arzneimittellösungen her.

Wertvolle Arbeit verdient wertvolle Vorteile:

Attraktive Vergütung • 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld • Modernes Arbeitsumfeld • Kostenlose betriebliche Krankenzusatzversicherung • Betriebliche Altersvorsorge



Jetzt bewerben
vetter-pharma.com/karriere
Noch Fragen? Dann rufen Sie
uns an: +49 751 3700 6322



Komm ins Team
**POWER
PLAY**

Kirchner

Konstruktionen.
Solutions. Energie.

kirchner-kon.de/karriere



PGS Tec GmbH

Ihr **S**pezialist **f**ür
Reinmedientechnik &
Sonderanlagenbau

Verstärken Sie **U**nsere **T**eams

www.PGS-Tec.de

HOCHSPANNUNG AUF DER HAUPTTRUNDEN-ZIELGERADEN

Ausblick auf das Restprogramm der Ravensburg Towerstars in der DEL2 Hauptrunde

Die DEL2-Hauptrunde 2023/2024 hat definitiv bestätigt, bis zur allerletzten Spielsekunde hochspannend zu sein. So wird es in den letzten zwei Wochen von Platz 3 bis 13 noch prägende Verschiebungen zwischen den wichtigsten Tabellenzonen geben. Mittendrin im Kampf um die besten Plätze sind auch die Towerstars, die alles andere als ein einfaches Restprogramm haben.

Bietigheim Steelers

Am Freitag, dem 23. Februar, sind die Ellentaler zum vorletzten Hauptrunden-Heimspiel in der CHG Arena zu Gast. Für den Tabellenletzten ist der rettende Pre-Playoff-Zug bereits in der vergangenen Woche abgefahren. Als Absteiger aus der PENNY DEL ist ein Abstiegskampf freilich eine Katastrophe und nicht wenige Fans machen sich Sorgen um den gesamten Standort. Dabei hatte der Club gehofft, dass der Trainerwechsel von Dany Naud zu Alexander Dück nochmals einen Impuls geben würde. Nur fünf Punkte aus den letzten zehn Spielen sprechen allerdings eine andere Sprache.



In Krefeld werden die Towerstars die Hauptrunde abschließen

Bild: Yvonne Brands

Dresdner Eislöwen

Auch beim Auswärtsspiel am 25. Februar treffen die Towerstars auf einen Gegner, für den der größte Teil der Hauptrunde ein Wechselbad der Gefühle war, meist eher düsterer Natur. Als einer von vier Clubs, die im Falle einer Meisterschaft formell als Aufsteiger qualifiziert wären, war der vorletzte Platz sprichwörtlich ein Desaster. Allerdings hat die Clubführung enorm investiert, um das Minimalziel „Playoffs“ doch noch zu erreichen. So wie es scheint,

hat sich das gelohnt. Inzwischen haben die Elbstädter enorm aufgeholt und sind nach dem 8:1 Schützenfest gegen Selb bis auf einen Punkt an Platz 10 herangerückt. Mit einem Sieg über Crimmitschau beim Outdoor-Triple könnten die Eislöwen sogar bis auf Platz 8 vorrücken. Für die Towerstars wird das ein ganz schweres Spiel.

Lausitzer Füchse

Auch für die Cracks des ostsächsischen Traditionsclubs Weißwasser wird in dieser

Begegnung noch enorm viel auf dem Spiel stehen. Vielversprechend in die Saison gestartet, rutschten die Füchse in der zweiten Saisonhälfte immer weiter ab und aufgrund einiger nicht eingeplanter Punktverluste schmolz der Puffer im Tabellenkeller immer weiter zusammen. Inzwischen sind sie als Tabellenneunter nur noch einen Zähler vom vorletzten Platz entfernt. Nicht eingeplant ist das Spiel beim Outdoor-Triple in Klingenthal, wo die Füchse auf Regensburg treffen.

Krefeld Pinguine

Das Hauptrundenfinale bestreiten die Towerstars in diesem Jahr auf fremdem Eis. Sie sind zu Gast bei den Krefeld Pinguinen, die zum jetzigen Stand auch für die Towerstars direkte Konkurrenz um die Playoff-Qualifikation sind. Die Seidenstädter konnten sich nach zwei Trainerwechseln enorm steigern; Team und nicht zuletzt die Fans sind beim anspruchsvollen Ziel, dem Wiederaufstieg in das deutsche Oberhaus, wieder auf stabilerem Kurs. Den Towerstars wird hier auch eine stattliche Zuschauerkulisse gegenüberstehen.

CMC Personal GmbH

**KRAFTVOLL
IN DER REGION**

Jobsuche oder Personaleinsatz
– wir sind für Sie aktiv.
In der Industrie und Verwaltung,
im Handwerk und Handel.

CMC Personal GmbH · Am Flugplatz 64 · 88046 Friedrichshafen
Tel. 07541 3882-0 · E-Mail cmc.friedrichshafen@cmc-personal.de

www.cmc-personal.de



Wir ♥
Heimat.

Deshalb unterstützen
wir mit unserer
Sportförderung
Vereine in der Region.

www.ksk-rv.de/wir

 Kreissparkasse
Ravensburg

mhplus
Krankenkasse.

AUS DEM ALLGÄU
KRUMBACH
**VIEL
ERFOLG!**



  WWW.KRUMBACH-MINERALWASSER.DE



AUF ENTTÄUSCHUNG FOLGT ÜBERRASCHUNG

Towerstars liefern sich beim 3:0 Auswärtssieg Abwehrschlacht mit Kassel

Damit hatten nur wenige gerechnet: Nach einem ziemlich enttäuschenden 3:4 auf eigenem Eis gegen Freiburg holten die Towerstars beim Tabellenführer Kassel drei Punkte und gewannen mit 3:0.

Die Enttäuschung war groß, als am „Bromigen Freitag“ die Schluss sirene eine 3:4-Heimniederlage gegen Freiburg besiegelte. An Chancen mangelte es in dieser Partie freilich nicht, doch ein früher 0:2-Rückstand und individuelle Fehler brachten die Towerstars insgesamt aus dem Konzept. Dass sich die Oberschwaben ausgerechnet zwei Tage später in Kassel für die Niederlage und das Abrutschen aus der Top-4-Zone rehabilitieren sollten, hatten auch die optimistischsten Fans sicher nicht auf dem Schirm. Doch die Towerstars lieferten beim Liga-Krösus und heißesten Meisterschafts- und Aufstiegsaspiranten insbesondere defensiv eine aufopferungsvolle Leistung ab. Wichtig war für die Ravensburger Cracks vor allem, die Anfangsphase nach der weiten Reise zu überstehen.



Jubel nach der Schluss sirene beim Spiel in Kassel

Bild: Frank Enderle

Das gelang trotz eines deutlichen Chancenplus der Gastgeber tatsächlich und verlieh Selbstvertrauen. Im zweiten Abschnitt erarbeiteten sich die Towerstars verstärkt Chancen, die Kapitän Sam Herr in der 25. Minute prompt zur Führung verwertete. Charlie Sarault leitete den 2-gegen-1-Konter von der eigenen blauen Linie aus ein. Sicherlich wäre die Partie etwas entspannter geworden, hätten die Oberschwaben danach ihre hochkarätigen Möglichkeiten genutzt. So avancierte ins-

besondere der Schlussabschnitt zur regelrechten Abwehrschlacht. Oftmals tief in die eigene Zone gedrängt boten die Towerstars allerdings eine taktisch disziplinierte Leistung, und was aufs Tor kam, war Beute von Torhüter Ilya Sharipov. Dieser brachte die Huskies-Stürmer zur schieren Verzweiflung. Bereits 135 Sekunden vor Ende nahmen die Gastgeber den Torhüter vom Eis, das nutzte Matt Alfaro dann zum 0:2. Robbie Czarnik erhöhte 46 Sekunden vor Ende ebenfalls per „ENG“ auf 0:3.

KURZMELDUNGEN

TRANSERFRIST ABGELAUFEN

Bis zum 15. Februar hatten die Clubs der DEL2 Gelegenheit, ihren Kader nochmals zu verstärken. Inzwischen sind keine Kadertätigkeiten mehr möglich. Die Towerstars selbst haben keine Nachverpflichtungen getätigt. „Wir vertrauen voll und ganz auf das Team, das größtenteils ja schon in der Vorsaison zusammen war und weiß, wie das Geschäft in der entscheidenden Phase der Saison läuft“, sagte Towerstars Geschäftsführer Sport. Zudem haben wir mit Noah Dunham einen Förderlizenzspieler vom ERC Ingolstadt, der auf die erforderliche Anzahl von Hauptrundeinsätzen kommen wird, um für die Playoffs spielberechtigt zu sein.

NEUER SCHAL INGETROFFEN

Im Fanshop in der Marktstraße 20, am Fanstand bei den Heimspielen sowie online unter <https://shop.towerstars.de> ist ab sofort der neue Fanschal erhältlich. Damit ist jeder Eishockeybegeisterte für den Schlusspurt gut gerüstet. Er eignet sich aber natürlich auch ideal als Geschenk für Freunde und Verwandte. Der aktuelle Preis wird als Aktion in Kürze auf den sozialen Medien zu finden sein.

SPORTDEUTSCHLAND.TV ÜBERNIMMT MEDIENRECHTE

Streams sollen noch näher an TV-Standard rücken - Mehr Möglichkeiten für Nachverwertung

Ab der Saison 2024/25 sind die Spiele der DEL2 exklusiv auf Sportdeutschland.TV zu sehen. Der Online-Sportsender der DOSB New Media GmbH bietet alle Hauptrunden- und Endrunden-Begegnungen der DEL2 live und on-demand auf seiner Plattform an. Produziert werden die Live-Streams aber weiterhin von den DEL2-Clubs.

Nach einer intensiven Medienrechtsausschreibung setzte sich bei den Gesellschaftern der zweiten Liga Sportdeutschland.TV mit einem umfangreichen Angebot durch. Über die letzten Jahre hat SpradeTV durch die Sports Trade GmbH die DEL2-Spiele zuverlässig als Livestream übertragen. Die Entscheidung, den Partner zu wechseln, fiel nicht leicht, aber letztendlich war das Gesamtpaket von Sportdeutschland.TV ausschlaggebend. „Treue und langjährige Partner zu verabschieden ist nicht einfach, gerade wenn man gemeinsam im Eishockey gewachsen ist. Die Liga dankt SpradeTV sehr für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Gleichzeitig freuen wir uns auf die kommenden Jahre mit Sportdeutschland.TV und sind überzeugt, dass diese Partnerschaft eine neue Ära für die Livestream-Übertragung von DEL2-Spielen einläuten wird“, sagte DEL2 Geschäftsführer Rene Rudorisch. Neben einer Qualitätssteigerung bei den

Livestreamungen ist auch eine umfangreiche Berichterstattung geplant. Eine entsprechende Kooperation zwischen der DOSB New Media GmbH und der ESBG Eishockeybetriebsgesellschaft mbH wurde langfristig geschlossen. Die Fans der DEL2 dürfen sich für die Saison 2024/25 auf einen Quantensprung bei der Liveübertragung und der generellen Berichterstattung um die DEL2 freuen. Im Rahmen dieser Partnerschaft liefert das Wuppertaler Unternehmen Riedel State-of-the-Art Technologie für eine nachhaltige Produktion auf neuem Level, basierend auf seinen Live-Produktionstools, auch bekannt als SimplyLive. Dank neuer, skalierbarer Workflows können die Vereine intuitiv ihre Sendung gestalten. Im Zuge dieser Vereinbarung wird Riedel auch zum Connectivity-Partner von Sportdeutschland.TV und schließt alle DEL2-Standorte an sein Netz an, um Signalübertragung in Broadcast-Qualität zu gewährleisten. Außerdem haben regionale und nationale TV-Sender erstmals die Möglichkeit über eine von Sportdeutschland.TV bereitgestellte Cloud-Lösung auf sendefähiges TV-Material zurückzugreifen. Um die Spiele der DEL2 künftig live auf Sportdeutschland.TV erleben zu können bietet das Unternehmen den Fans verschiedene Buchungsoptionen an. Die Preise werden demnächst bekannt gegeben.



Symbolbild: Kim Enderle



Mehr Zeitung, weniger bezahlen.

Digital ist, wenn man schon am Vorabend die Nachrichten von morgen lesen kann.

Mit der digitalen Zeitung können Sie die Ausgabe des nächsten Tages schon am Vorabend ab 22 Uhr lesen. So sind Sie garantiert früher informiert als die Leserinnen und Leser der gedruckten Zeitung.



Schwäbische Zeitung

Alle Infos unter sz.schwaebische.de/digital-lesen



DIE DEL2 IN ZAHLEN UND FAKTEN

Aktuelle Daten der Hauptrunde, der Teams sowie Spielern

DEL2 ERGEBNISSE

Fr. 09.02.24	Spieltag 46	Ergebn.
Krefeld Pinguine	Eisp. Crimmitschau	2:1
Starb. Rosenheim	Eisb. Regensburg	1:0
ESV Kaufbeuren	Lausitzer Füchse	2:1
Bietigheim Steelers	EV Landshut	1:2 n.V.
EC Bad Nauheim	EC Kassel Huskies	0:6
Towerstars	EHC Freiburg	3:4
So. 11.02.24	Spieltag 47	Ergebn.
Eisb. Regensburg	EC Bad Nauheim	7:3
EC Kassel Huskies	Towerstars	0:3
EV Landshut	ESV Kaufbeuren	5:4 n.V.
Lausitzer Füchse	Krefeld Pinguine	2:3
Eisp. Crimmitschau	Starb. Rosenheim	4:1
Selber Wölfe	Bietigheim Steelers	4:3
EHC Freiburg	Dresdner Eislöwen	0:4
Mi. 14.02.24	Spieltag 48	Ergebn.
Dresdner Eislöwen	Selber Wölfe	8:1
Fr. 16.02.24	Spieltag 52	Ergebn.
Eisp. Crimmitschau	Dresdner Eislöwen	–:–
So. 18.02.24	Spieltag 22	Ergebn.
Lausitzer Füchse	Eisb. Regensburg	–:–

DEL2 ZUSCHAUER-VERGLEICH

Club	Sp	Gesamt	Schnitt
Krefeld Pinguine	24	113.547	4.731
Eisbären Regensburg	24	92.055	3.836
EC Kassel Huskies	24	91.333	3.806
Starbulls Rosenheim	23	90.523	3.936
Dresdner Eislöwen	23	73.959	3.216
EV Landshut	24	72.474	3.020
EC Bad Nauheim	23	66.798	2.904
Eisp. Crimmitschau	24	62.920	2.622
ESV Kaufbeuren	24	60.874	2.536
Bietigheim Steelers	23	59.800	2.600
Lausitzer Füchse	23	59.021	2.566
Towerstars	23	56.718	2.466
Selber Wölfe	23	51.868	2.255
EHC Freiburg	23	48.915	2.127

WICHTIGER HINWEIS

Aus druck- und redaktionstechnischen Gründen konnten die beiden DEL2-Begegnungen im Rahmen des „Hockey Outdoor Triple“ in Klingenthal auf dieser Seite nicht mehr berücksichtigt werden. Sie sehen bei der Tabelle und den Statistiken daher den Stand vom Donnerstag, 14. Februar 2024.

Club	Sp.	S	SOT	SPS	N	NOT	NPS	Tore	Diff.	Punkte
1 EC Kassel Huskies	47	28	0	3	13	2	1	161:113	48	93
2 Eisbären Regensburg	46	25	1	2	16	2	0	154:131	23	83
3 Eispiraten Crimmitschau	47	20	4	1	14	7	1	141:130	11	78
4 Ravensburg Towerstars	47	22	2	1	16	3	4	141:130	11	76
5 EV Landshut	47	18	3	5	16	2	3	132:119	13	75
6 Krefeld Pinguine	47	20	2	1	18	4	2	130:130	0	72
7 ESV Kaufbeuren	47	17	3	2	15	4	6	149:143	6	71
8 Selber Wölfe	47	17	1	4	19	2	4	131:145	–14	67
9 Lausitzer Füchse	46	16	3	3	19	2	3	110:109	1	65
10 EHC Freiburg	47	15	6	1	19	2	4	142:155	–13	65
11 Dresdner Eislöwen	47	17	2	3	22	1	2	136:141	–5	64
12 EC Bad Nauheim	47	15	6	2	21	3	0	148:158	–10	64
13 Starbulls Rosenheim	47	15	5	2	21	4	1	136:158	–22	64
14 Bietigheim Steelers	47	11	4	1	27	4	0	136:185	–49	47

DEL2 TOP-SCORER

Spieler	Club	+/-	To.	Ass.	Pu.
Andrew Yogan	EBR	+29	31	41	72
Abbott Girduckis	EBR	+28	21	46	67
Corey Trivino	EBR	+29	32	34	66
Parker Bowles	FRB	+6	30	22	52
Tim Coffman	ECN	0	21	31	52
Tobias Lindberg	EPC	+10	20	29	49
Charlie Sarault	RVT	+10	13	36	49
Jack Olin Doremus	SCB	–21	25	21	46
Tomas Andres	DRE	+1	14	32	46
Yannik Valenti	ECK	+15	24	20	44
C.J. Stretch	SBR	+7	11	32	43
Reid Duke	SBR	–11	23	18	41
Jordan Knackstedt	SEL	–10	20	21	41

DEL2 SPECIAL-TEAMS

Club	Ges. %	UZ %	UZ %
Dresdner Eislöwen	109.9	87.2	22.7
Towerstars	104.2	82.3	21.9
EC Bad Nauheim	102.4	80.5	21.9
EC Kassel Huskies	108.0	87.1	20.9
EHC Freiburg	96.1	77.1	19
EV Landshut	100.0	81.1	18.9
Eisb. Regensburg	94.3	75.5	18.8
Eisp. Crimmitschau	96.8	78.4	18.4
ESV Kaufbeuren	97.7	79.3	18.4
Krefeld Pinguine	106.0	87.8	18.2
Selber Wölfe	100.5	82.4	18.1
Bietigheim Steelers	96.5	79	17.5
Lausitzer Füchse	103.6	87.5	16.1
Starb. Rosenheim	85.8	71.2	14.6

DEL2 TOWERSTARS STATISTIK

Spieler	Sp	+/-	To	As	Pu	Str
Charlie Sarault	47	+10	36	33	49	6
Robbie Czarnik	47	+10	23	22	41	20
Sam Herr	47	+17	21	19	40	18
Nick Latta	43	+5	14	13	37	87
Matt Alfaro	47	+2	20	20	34	37
Julian Eichinger	44	+9	29	28	31	14
Oliver Granz	46	+6	28	28	29	90
Fabian Dietz	33	+2	4	4	18	43
Max Hadraschek	47	–7	8	8	17	12
Florin Ketterer	47	+11	9	9	12	20
Pawel Dronia	44	+5	10	10	11	33
Lukas Mühlbauer	47	–1	5	8	11	24
Louis Latta	46	–4	8	5	10	14
Denis Pfaffengut	47	–4	8	8	10	32
Ralf Rollinger	38	–9	3	3	6	8
Tim Gorgenländer	35	–7	3	3	5	14
Luigi Calce	44	+1	1	1	5	35
Noah Dunham	19	–2	1	1	4	2
Niklas Hübner	39	–6	4	4	4	10
Tim Sezemsky	39	–8	2	0	2	2
Daniel Schwaiger	6	0	1	1	1	0
Alex Rudkovski	12	0	0	0	1	0
Lukas Bender	8	–1	0	0	0	0

Weitere Statistiken finden Sie stets aktuell auf der Webseite der DEL2 unter www.del-2.org

Deutsche Bank

Ihre selbstständigen Finanzberater

In Ravensburg.
Für Sie. Vor Ort.

Markus Pöttich
Selbstständiger Finanzberater

Kontakt über:
Deutsche Bank Privat- und
Geschäftskunden AG
Filiale Ravensburg
Marienplatz 37
88212 Ravensburg
Mobil 0174-1877542



BAUGRUND
GESUCHT

FUSSENEGGER

Auch Maklerangebote
und Abbruchobjekte
erwünscht.

TEL. 0751 – 185 283 60



FUSSENEGGER-WOHNBAU.COM

... für neuen Lebensraum.
Sprechen Sie uns einfach an!

IHRE WERBUNG HIER ?

Ideal für Image- oder Stellenanzeigen,
Verkaufsaktionen oder Angebote



Profitieren Sie als Unternehmen vom Einzugsgebiet
unserer Zuschauer und der Auflage des Fan-Magazins
"Powerplay". Sprechen Sie uns an, wir informieren Sie
gerne und unterbreiten Ihnen ein individuelles Angebot.

Ravensburg Towerstars, Geschäftsstelle, Marktstraße 20, 88212 Ravensburg
Telefon: 0751 - 35 90 17 - 0 E-Mail: info@towerstars.de

STARKE LEISTUNGEN, ENTTÄUSCHUNGEN UND HOCHSPANNUNG

News und Informationen aus der deutschen und internationalen Eishockeyszene

- Der Torhüter der Selber Wölfe, Michael Bitzer, ist der Spieler des Monats Januar 2024 in der DEL2. Das ist das Ergebnis einer Wahl von Fans und einem Expertengremium, durchgeführt von Eishockey NEWS in Zusammenarbeit mit der DEL2. Bitzer setzte sich gegen Oleg Shilin (Eispiraten Crimmitschau), Corey Trivino (Eisbären Regensburg), Sameli Ventelä (EHC Freiburg) und Joel Lowry (EC Kassel Huskies) durch. Absolute Top-Quoten lassen aufhorchen. So kommt Michael Bitzer bei neun Einsätzen im Januar auf eine Fangquote von 95,1 Prozent, einen Gegentorschchnitt von 1,73 und zwei Shutouts.

- Towerstars-Spieler und polnischer Nationalmannschaftsverteidiger Pawel Dronia konnte sich mit seinem Team beim heimischen Olympia-Qualifikationsturnier leider nicht durchsetzen. Die polnische Nationalmannschaft gewann 4:0 gegen Estland, verlor aber die Partien gegen die Ukraine (2:3) und in der Verlängerung unterlagen sie Südkorea mit 2:3. Am Ende belegten die Polen nur den enttäuschenden dritten Platz im Turnier.

- Nicht nur in der DEL2 geht es beim Schlusspurt der Hauptrunde richtig dra-



Torhüter Michael Bitzer bot auch im Januar starke Leistungen

Bild: Alexander Grimm

matisch zu, sondern auch in der PENNY DEL. Das gilt vor allem für den Kampf gegen den Abstieg. Hier warteten die Iserlohn Roosters am Faschachtsdienstag mit einer kleinen Überraschung auf. Dank eines fulminanten Schlusssdrittels sicherten sich die Sauerländer drei wichtige Punkte beim 5:4-Auswärtssieg bei den Kölner Haien. Damit gaben sie auch prompt die „Rote Laterne“ an Augsburg ab und überholten mit ihren nunmehr 50 Punkten sogar

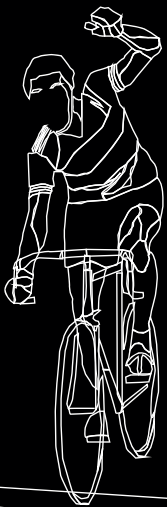
die Löwen Frankfurt. Dank des Erfolgs sind die Roosters sogar wieder in Reichweite der Pre-Playoffs. In argen Sorgen sind damit wieder Augsburg und Frankfurt, die allerdings ein Spiel weniger absolviert haben als Iserlohn. Die Spiele am vergangenen Wochenende sind bei dieser Auflistung nicht berücksichtigt, unter anderem spielt hier Augsburg direkt gegen die Roosters. Richtungsweisend könnte auch das Duell zwischen Frankfurt und Augsburg am

Freitag, 23. Februar, sein.

- Die Bietigheim Steelers rüsten ihren Kader kurz vor Beginn der Playdown-Runde nochmals auf. Mit dem Verteidiger Tom-Eric Bappert von den Hammer Eisbären aus der Oberliga Nord wechselt ein sehr erfahrener Defender ins Ellental. Der 25-jährige Linksschütze bringt trotz seines noch jungen Alters Erfahrung aus der DEL sowie der DEL2 mit nach Bietigheim. Bappert ging drei Jahre für die Krefeld Pinguine aufs Eis, zwei davon in der DEL.

- Während NHL-Star Leon Draisaitl mit seinen Edmonton Oilers ein 8:4-Spektakel gegen Detroit lieferte, spielte sich mit Torhüter Philipp Grubauer ein weiterer Deutscher in den Blickpunkt. Der gebürtige Rosenheimer feierte mit den New York Islanders einen 2:1-Sieg nach Penaltyschießen. Für den Keeper, der erstmals seit dem 9. Dezember wieder zwischen den Pfosten stand, war es der 150. Sieg in der NHL. Er wurde dank der drei gehaltenen Penaltys sowie den 26 Torschüssen des Gegners im Spielgeschehen zuvor auch zum „Star des Abends“ gewählt.

Markus Helmle/Frank Enderle

Fahrrad Dämpfle GmbH
Ravensburgerstr. 14-18
88074 Meckenbeuren

Fon +49 7542-539118
Mail info@saikls.com
Web saikls.com



WOLLMÜTZE
19,90

ZIP-JACKE
59,90

*im Fanshop & online erhältlich

FANSHOP

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

MI 10 – 13 Uhr • DO & FR 10 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr • SA 10 – 13 Uhr

Marktstraße 20 | 88212 Ravensburg | 0751 359017-12

SHOP.TOWERSTARS.DE

DER LETZTE PUNKT ZUR MEISTERSCHAFT SOLL HER

Informationen und Ausblick auf das Wochenende des EV Ravensburg

Nach dem überragenden 5:1 gegen den EHC Klostersee fehlt der U 17 des EVR noch ein Punkt, um die bayerische Meisterschaft auch rechnerisch klar zu machen. Diesen und noch mehr, nämlich den 22. Sieg in Folge, möchte das Team an diesem Sonntag unter Dach und Fach bringen.

Gegen den Tabellenletzten, die „River Rats“ aus Geretsried, müsste das am Sonntag (Anpfiff 12 Uhr) auch möglich sein. Die Mannschaft hätte es verdient, dass möglichst viele Mitglieder und Fans des EVR diesen Moment miterleben.

Bereits am Samstag um 12 Uhr treten mit der U 15 die Spieler, die von einem Aufstieg der U 17 in der kommenden Saison mit profitieren könnten, gegen den SC Riessersee an. Das Nachwuchsteam eines der großen Traditionsvereine liegt in der Platzierungsvorrunde nur auf dem vorletzten Platz und damit deutlich hinter dem EVR. Dieser braucht die Punkte dringend, um Anschluss an die Spitzenreiter Kaufbeuren und Freiburg zu halten.



Martin Freling und die U 17 gehen auch am Wochenende auf Torejagd

Bild: EVR

Am Samstag um 17 Uhr tritt das Frauenteam des EVR gegen Hügelsheim an. Die Gäste haben ihre bisherigen drei Spiele allesamt verloren. Vielleicht klappt es für die Lady Crax endlich mit einem ersten Erfolg.

Nach Haßfurt zur ersten Play-off-Beggnung muss am Sonntag das Landesligateam des EVR reisen. Ravensburg ist gegen den Tabellenzweiten der Gruppe B auf jeden Fall Außenseiter. Hoffnungen

machen die zuletzt gewonnenen Punkte gegen die Spitzenteams der Gruppe A, Burgau und Sonthofen. Wie stark Haßfurt verglichen mit diesen Mannschaften ist, lässt sich aus den Tabellen kaum schließen. Das Heimspiel des EVR in der ersten Runde findet in der kommenden Woche auf jeden Fall am Samstag statt. Wegen der Uhrzeit bitte auf die Homepage und die tagesaktuellen Veröffentlichungen achten.

Winfried Leiprecht

Impressum

Herausgeber:

EVR Towerstars GmbH
Marktstraße 20, 88212 Ravensburg
Telefon: 0751 35 90 17 – 0
info@towerstars.de www.towerstars.de
Geschäftsführer: Raphael Kapzan, Daniel Heinrizi

Produktion:

Redaktion, Layout und Produktion:
Pressestelle Ravensburg Towerstars
Verantwortlich: Frank Enderle

Redaktionelle Mitarbeit:

Markus Helmle, Winfried Leiprecht
Fotos: Kim Enderle, weitere namentlich
gekennzeichnete Fotografen der DEL2

Anzeigenvermarktung:

Raphael Kapzan
Tel. 0751 – 35 90 17 – 0
info@towerstars.de

Druck:

Druckzentrum Südwest GmbH
Villingen–Schwenningen
in Kooperation mit der Schwäbischen Zeitung.



Schmerzen an Schulter oder Ellenbogen?

Treffen Sie die Sportklinik-Experten!



Am **Donnerstag, 29. Februar 2024** um **19 Uhr** gehen unsere renommierten Spezialisten, **Dr. Tobias Fabian** und **PD Dr. Marc Beirer**, im **Medienhaus der Schwäbisch Media** und im Livestream unter **www.sportklinik-ravsburg.de/live** auf die häufigsten Patientenfragen rund um das Schulter- und Ellenbogengelenk ein. **Seien Sie live dabei!**



Donnerstag, 29. Februar 2024

Beginn: 19 Uhr
mit anschließendem Meet & Greet



Schwäbisch Media

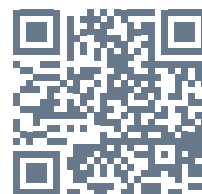
Karlstraße 16, 88212 Ravensburg



Kostenloser Eintritt

Jetzt anmelden* unter

www.sportklinik-ravsburg.de/live



Live aus dem Studio von:

regioTV

*Bitte beachten Sie, dass für unsere Veranstaltung im Medienhaus nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht. Die Teilnahme erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs Ihrer Anmeldung.